



RESPONSEPLUS: Responsen effizient umsetzen und managen

Informationen und Vorgaben für
Ihre RESPONSEPLUS Sendungen

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung	4
1.1 Was ist RESPONSEPLUS?	4
1.2 Einsatzmöglichkeiten von RESPONSEPLUS	4
1.3 Vorteile RESPONSEPLUS	5
1.4 Wie nutze ich RESPONSEPLUS richtig	5
1.5 Produkte, Formate, Maße und Gewichte	6
2. Gestaltungsvorgaben und Frankierung	7
2.1 Automationsfähigkeit	7
2.2 Aufbau und Gestaltung der Sendung	8
3. Frankiervermerk und sonstige Kennzeichnung	10
3.1 Digitaler Frankiervermerk in der Lesezone	10
3.2 Gestaltung der Frankierzone	12
4. Beispiele RESPONSEPLUS	14
4.1 Postkarte	14
4.2 Standard- oder Kompaktbrief – Umschlag ohne Fenster	15
4.3 Standard- oder Kompaktbrief – Umschlag mit Fenster	16
4.4 Großbrief im Hochformat – Umschlag mit Fenster	17
4.5 Großbrief im Querformat	18
5. Kontakt	19

Soweit Übersetzungen dieses Dokumentes für Dienstleister, Hersteller, Softwarefirmen etc. auch in anderen Sprachen zur Verfügung gestellt werden, ist immer die Version in deutscher Sprache maßgeblich.

Hinweis: Die Abbildungen in dieser Broschüre sind nicht maßstabsgetreu.

1. Einführung

1.1 Was ist RESPONSEPLUS?

RESPONSEPLUS ist ein Werbe- und Antwortelement für die einfache Rücksendung von Postkarten oder Dokumenten (per Briefumschlag) an eine bereits aufgedruckte Rücksendeanschrift. Ein Versand von RESPONSEPLUS ist nur innerhalb Deutschland möglich. Der im Frankiervermerk oberhalb der Rücksendeanschrift angegebene Matrixcode dient zur Abrechnung der Entgelte und ermöglicht zudem ein umfangreiches Reporting und Controlling Ihrer Response-Kampagnen. Die Abrechnung der Entgelte für Ihre zurückgesandten RESPONSEPLUS Sendungen erfolgt dabei bequem per Lastschrift.

RESPONSEPLUS ist ein Service der Deutschen Post, für den Sie unter **deutschepost.de/responseplus** einmalig online einen Vertrag abschließen müssen. Anschließend erhalten Sie einen Zugang zum **Post & DHL Geschäftskundenportal**, über das Sie Ihre RESPONSEPLUS Kampagnen optimal und effizient beauftragen und managen können.

Mit den vorbereiteten RESPONSEPLUS Sendungen ist es ganz einfach, etwas zu bestellen, Informationen anzufordern, wichtige Unterlagen zurückzusenden oder an einem Gewinnspiel teilzunehmen.

Der Versand von RESPONSEPLUS Sendungen ist möglich als Postkarte, Standardbrief, Kompaktbrief und Großbrief. Für Sie als Vertragspartner RESPONSEPLUS besteht die Möglichkeit das Porto vollständig zu übernehmen oder Ihre Kunden am Porto zu beteiligen.

Sie zahlen nur die Sendungen, die unfrankiert von Ihren Kunden bzw. Interessenten an Sie zurückgesandt werden. Das Entgelt entspricht dem jeweiligen Preis des Basisproduktes (z. B. Standard-, Kompakt- oder Großbrief). Die Preise finden Sie in den aktuellen „Leistungen und Preise“ der Deutschen Post unter **deutschepost.de/preise**

1.2 Einsatzmöglichkeiten von RESPONSEPLUS

Als Antwortelement:

- Rücksendung von Anträgen, Verträgen, Fragebögen
- Ablesedienst für Gas, Wasser, Strom
- Rückmeldung zu Einladungen, Anmeldungen, Terminvereinbarungen
- Adressgenerierung und -qualifizierung, Datenabfragen
- Rücksendung von Wahlbriefen

Als Werbeelement:

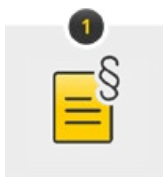
- Angebot zur Bestellung von Produkten oder Dienstleistungen (Bestellschein, -karte)
- Angebot zur Anforderung von Informationen, Katalogen oder Proben
- Teilnahme an Gewinnspielen
- Nachfassaktionen

1.3 Vorteile RESPONSEPLUS

- Einsatz eines zukunftsorientierten digitalen Response-Kanals
- Einfache Zustellung – ohne manuelle Zahlungsprozesse
- Keine zusätzlichen Kosten
- Automatische Rechnungsstellung der zugestellten Sendungen und Abrechnung per Lastschrift
- Antwortsendungen in Ihrem Firmendesign
- Detaillierte Auswertungen Ihrer Kunden-Response
- Response-Elemente im Internet als direkten Download anbieten - keine Zusendung von Antwort-Kuverts/-Karten
- Erhalt von Unterlagen, Informationen, Unterschriften in schriftlicher Form mit Rechtssicherheit

1.4 Wie nutze ich RESPONSEPLUS richtig

Egal ob Sie RESPONSEPLUS als Werbe- oder Antwortelement nutzen möchten, es ist immer die richtige Entscheidung. In wenigen Schritten digitalisieren Sie Ihren Response-Kanal zukunftssicher.



1. Online-Vertrag ausfüllen

Einfach Vertrag RESPONSEPLUS völlig kostenfrei unter **deutschepost.de/responseplus** abschließen. Nach Vertragsabschluss bekommen Sie einen Zugang zum **Post & DHL Geschäftskundenportal** eingerichtet.



2. RESPONSEPLUS beauftragen und Frankiervermerk mit Matrixcode erstellen

Im **Post und DHL Geschäftskundenportal** beauftragen Sie RESPONSEPLUS und erstellen den digitalen Frankiervermerk für Ihre RESPONSEPLUS Sendungen, wie im Kapitel 3.1 beschrieben.



3. RESPONSEPLUS-Sendung erstellen mit kurzem Check

Entwerfen Sie Ihre RESPONSEPLUS Sendung nach den Vorgaben (gem. Kapitel 2 und 3). Danach senden Sie uns eine Andruckdatei im PDF-Format zum Prüfen zu. Nach kurzem Check bekommen Sie Ihre Druckfreigabe. Anschließend produzieren Sie Ihre RESPONSEPLUS Sendungen.



RESPONSEPLUS managen

Stellen Sie nun Ihren Kunden die RESPONSEPLUS Sendungen zur Rücksendung von Unterlagen, Informationen, usw. bereit. Zurückgesandte Sendungen werden in unseren Sortiermaschinen automatisiert gezählt und abgerechnet. Ihre Kunden-Response können Sie einfach über ein umfangreiches Reporting auswerten und managen.

Bitte beachten Sie, dass die jeweils gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen für RESPONSEPLUS Sendungen gelten.

Gerne steht Ihnen bei der Planung und Konzeption Ihrer RESPONSEPLUS Kampagne Ihr Kundenberater/Geschäftskundenservice* zur Verfügung.

* Alle Service- und Kontaktinformationen finden Sie im Kapitel 5 dieser Broschüre.

1.5 Produkte, Formate, Maße und Gewichte

RESPONSEPLUS – Postkarte

Produkt	Länge (in mm)	Breite (in mm)	Dicke (in mm)	Flächen- gewicht	Besonderheiten
Postkarte	140 – 235	90 – 125	–	150 – 500 g/m ^{2*}	Für Postkarten ist die Rechteckform vorgeschrieben. Die Länge muss mindestens das 1,4-Fache der Breite betragen.

* Das jeweilige Flächengewicht ist formatabhängig (bis Format DIN C6 mind. 150 g/m², bis Format DIN lang mind. 170 g/m², größer DIN lang bis zum Höchstformat mind. 200 g/m², jedoch nicht mehr als 500 g/m²).

RESPONSEPLUS – Briefe

Produkte	Länge (in mm)	Breite (in mm)	Dicke (in mm)	Gewicht (in g)	Besonderheiten
Standardbrief	140 – 235	90 – 125	bis 5	bis 20	Für Standard- und Kompakt-sendungen ist die Rechteckform vorgeschrieben. Die Länge muss mindestens das 1,4-Fache der Breite betragen.
Kompakt-brief**	100 – 235	70 – 125	bis 10	bis 50	
Großbrief***	100 – 353	70 – 250	bis 20	bis 500	Großsendungen müssen grundsätzlich eine Rechteckform haben. Auch quadratische Sendungen sind möglich, falls die Seitenmaße mindestens 125 mm betragen.

** Es müssen die Maß- und Gestaltungsvorgaben eines Standardbriefes eingehalten werden, damit die maschinelle Bearbeitung sichergestellt ist.

*** Nur möglich bei Matrixcode mit individuellem Codeinhalt (siehe Kapitel 3.1).

2. Gestaltungsvorgaben und Frankierung

2.1 Automationsfähigkeit

Für die Bearbeitung Ihrer Sendungen setzt die Deutsche Post Sortieranlagen ein, die Anschriften und den Matrixcode Ihrer RESPONSEPLUS Sendungen automatisiert lesen und Sendungen sortieren.

RESPONSEPLUS Sendungen müssen vollständig automationsfähig sein.

Die Verwendung selbstklebender Adressetiketten ist möglich. Diese müssen immer gemeinsam die Rücksendeanschrift und den digitalen Frankiervermerk enthalten.

Das Etikett muss vollflächig und fest haftend innerhalb der Lesezone verklebt sein.

Werden die Vorgaben der Automationsfähigkeit nicht eingehalten, wird das Entgelt für das nächsthöhere Basisformat erhoben. Das heißt, erfüllt beispielsweise ein BRIEF oder eine POSTKARTE im Basisformat Standard nicht die Anforderungen an die physische Beschaffenheit, wird das Entgelt für einen BRIEF im Basisformat Kompakt vereinnahmt.

Bitte beachten Sie, dass zwingend die Vorgaben aus dem im Leitfaden „Automationsfähige Briefsendungen“ zum Thema Automationsfähigkeit unter deutschepost.de/automationsfaehige-briefsendungen bei der Erstellung Ihrer RESPONSEPLUS Sendungen eingehalten werden müssen.

Bestandteile der Automationsfähigkeit

Produkte	Gestaltung der Aufschriftseite	Physische Beschaffenheit	Maschinenlesbarkeit*
Postkarte	ja	ja	ja
Standardbrief	ja	ja	ja
Kompaktbrief**	ja	ja	ja
Großbrief	ja	ja	ja

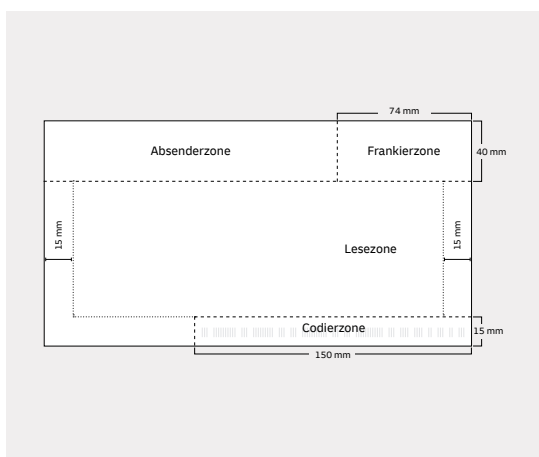
Ja = Vorgaben, die im Hinblick auf die Automationsfähigkeit Ihrer RESPONSEPLUS Sendungen beachtet werden müssen.

* Die Maschinenlesbarkeit umfasst auch die maschinelle Lesbarkeit des Frankiervermerks

** Abweichend zum Leitfaden „Automationsfähige Briefsendungen“ müssen die Maß- und Gestaltungsvorgaben eines Standardbriefes eingehalten werden, damit die maschinelle Bearbeitung sichergestellt ist.

2.2 Aufbau und Gestaltung der Sendung

Postkarten, Standard- und Kompaktbriefe sind in fest definierte Zonen aufgeteilt: Lesezone, Absenderzone, Frankierzone und Codierzone.

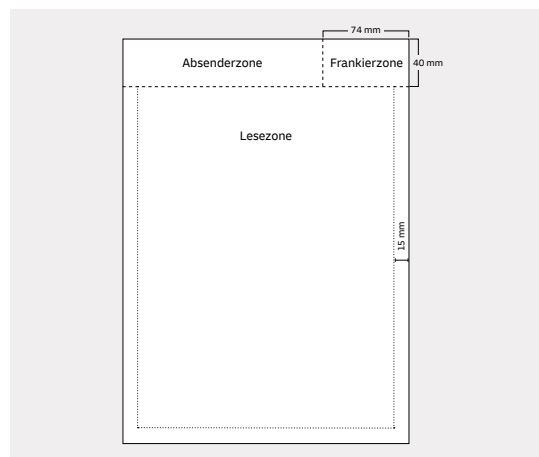


Beispiel: Zonen einer Sendung im Basisformat Standard/Kompakt

Lesezone

- Bei RESPONSEPLUS Sendungen ist in der Lesezone oberhalb der Rücksendeanschrift ein digitaler Frankiervermerk (mit Matrixcode) gemäß Abbildung anzubringen. Einzelheiten hierzu siehe Kapitel 3.1.
- Die Rücksendeanschrift muss immer gemeinsam mit dem digitalen Frankiervermerk gedruckt sein. Eine Aufbringung mittels Stempel ist nicht zulässig. Um den digitalen Frankiervermerk ist eine Ruhezone von mindestens 5 mm einzuhalten.
- Die Maschinenlesbarkeit der Aufschrift (Rücksendeanschrift und digitaler Frankiervermerk inkl. Matrixcode) ist sicherzustellen durch eine weiße Aussparung im Anschriftenbereich oder durch ein hell bedrucktes bzw. entsprechend eingefärbtes weißes Naturpapier in einem für digitale Frankierungen zulässigen Farbton

Mit Ausnahme der Codierzone gilt die vorgenannte Zoneneinteilung auch für Großbriefe.



Beispiel: Zonen einer Sendung im Basisformat Groß (Hochformat)

und Farbsättigung. Eine aktuelle Liste aller zulässigen Farbtöne erhalten Sie im Downloadbereich unter [deutschepost.de/responseplus](https://www.deutschepost.de/responseplus)

- Die übrige Lesezone darf farblich/grafisch gestaltet werden. In diesem Fall ist rund um die Aufschrift eine Ruhezone von 20 mm zu berücksichtigen, die weiß oder hellfarbig gestaltet sein muss.



Rücksendeanschrift und digitaler Frankiervermerk einer RESPONSEPLUS Sendung

Frankierzone

- Die Gestaltungsvorgaben der Frankierzone für RESPONSEPLUS Sendungen sind im Kapitel 3.2 beschrieben.
- Die Frankierzone muss weiß oder einfarbig in Pastelltönen gestaltet sein.

Absenderzone

- Die Absenderangabe sollte auf der RESPONSEPLUS Sendung deutlich erkennbar sein. Die Darstellung von Werbung oder Abbildungen (Firmenlogo) ist möglich.

Codierzone

- Die Codierzone ist bei Postkarten, Standard- und Kompaktbriefen über die gesamte Fläche weiß oder in Pastelltönen zu gestalten und muss in jedem Fall frei bleiben.
- Die Codierzone befindet sich auf der Aufschriftseite in der rechten unteren Ecke der Sendung. Sie ist vom rechten Rand 150 mm lang und vom unteren Rand 15 mm breit.

Rückseite

- Auf der Rückseite einer Sendung darf in der Lesezone keine zustellfähige Adresse, z. B. des Absenders, angebracht sein.

Papierqualität

- Das Papier muss eine hohe Stabilität aufweisen. Diese resultiert im Wesentlichen von dem verwendeten Flächengewicht und der Qualität des Papiers.
- Das geforderte Papierflächengewicht, gemäß **Leitfaden Automationsfähige Briefsendungen**, (z.B. bei Sendungen in Kartenform im Format DIN C6 mind. 150 g/m² oder bei Briefhüllen mind. 70 g/m²) muss eingehalten werden.
- Im Papier dürfen keine optischen Aufheller oder andere fluoreszierenden Bestandteile, die strahlen, enthalten sein.

Bei Fragen zur Gestaltung Ihrer RESPONSEPLUS Sendungen wenden Sie sich an Ihren Kundenberater oder an das Automationsmanagement BRIEF*. Hier werden Sie von der Planung bis zur Fertigstellung Ihrer RESPONSEPLUS Sendung umfassend beraten.

Um sicherzustellen, dass Ihre Sendungen korrekt bearbeitet und gelesen werden können, müssen RESPONSEPLUS Sendungen vor der Einlieferung zwingend von der Deutschen Post geprüft werden. Dazu stellen Sie bitte eine Andruckdatei im PDF-Format zur Verfügung. Diese muss den eingelieferten Sendungen zwingend entsprechen. Nach erfolgreicher Prüfung erhalten Sie von uns die Druckfreigabe. Die Druckqualität des Frankiervermerks aller RESPONSEPLUS Sendungen muss mindestens Grade B gem. ISO/IEC 15415** erreichen.

Gerne prüfen wir optional und kostenfrei die Druckqualität für Sie. Dafür werden 100 Testsendungen benötigt. Planen Sie bitte für eine solche Prüfung mindestens 14 Tage ein. Bei weiteren Fragen nutzen Sie auch gerne unser Kontaktformular.

* Alle Service- und Kontaktinformationen finden Sie im Kapitel 5 dieser Broschüre.

** ISO-Norm 15415 ist online verfügbar z.B. unter www.beuth.de

3. Frankiervermerk und sonstige Kennzeichnung

3.1 Digitaler Frankiervermerk in der Lesezone

Bei RESPONSEPLUS Sendungen ist es zwingend erforderlich einen digitalen Frankiervermerk oberhalb der Anschrift anzubringen. Dieser Frankiervermerk beinhaltet einen Matrixcode, der für die Lesung, Zählung und Abrechnung der Entgelt in unseren Sortieranlagen verwendet wird.

RESPONSEPLUS Sendungen können unterschiedlich hergestellt werden. Abhängig vom Inhalt des Matrixcodes werden RESPONSEPLUS Sendungen unterschieden nach:

RESPONSEPLUS mit statischem Matrixcode	RESPONSEPLUS mit individuellem Matrixcode
Identischer Frankiervermerk inkl. statischem Matrixcode für alle Sendungen eines Auftrags	Unterschiedlicher Frankiervermerk inkl. individuellem Matrixcodes auf jeder Sendung eines Auftrags
Frankiervermerk inkl. Matrixcode mit Rücksendeanschrift wird von Deutsche Post bereitgestellt	Frankiervermerk inkl. Matrixcode mit Rücksendeanschrift wird von Ihnen erstellt
Auswertung kampagnenbezogen möglich	Auswertung individuell sendungsbezogen möglich
Verfügbar für Postkarte, Standardbrief, Kompaktbrief	Verfügbar für Postkarte, Standardbrief, Kompaktbrief und Großbrief
Offset- oder Digitaldruck möglich	Digitaldruck, da jede Sendung mit individuellem Frankiervermerk gedruckt werden muss

Vorteile eines statischen Matrixcodes

Der Matrixcode mit statischem Inhalt eignet sich in erster Linie für RESPONSEPLUS Sendungen, die im Offsetdruck in größeren Mengen unpersonalisiert hergestellt und Katalogen, Zeitschriften etc. beigefügt werden (z. B. Anfordern eines Katalogs, Teilnahme an Gewinnspielen). Der notwendige Frankiervermerk inkl. Matrixcode und Rücksendeanschrift wird Ihnen direkt nach Auftragserteilung von der Deutschen Post zur Verfügung gestellt.

Vorteile eines individuellen Matrixcodes

Der Matrixcode mit individuellem Codeinhalt wird überwiegend dort eingesetzt, wo bereits individualisierte Response Daten bei der Herstellung der Sendungen bereitstehen und mit in den Matrixcode eingebracht werden können. Im Inhalt des Matrixcodes können daher individuelle Daten, wie z. B. eine Kundennummer, aufgenommen werden, die eine einfachere Bearbeitung Ihrer Response ermöglicht. Der Frankiervermerk inkl. Matrixcode mit individuellem Codeinhalt und Rücksendeanschrift muss nach den Vorgaben der Deutschen Post pro Sendung generiert werden. Spezifikationen dazu finden Sie im Downloadbereich unter deutschepost.de/responseplus

Der Frankiervermerk

- muss die Vermaßungsvorgaben genau einhalten. Abweichungen, Toleranzen sind unzulässig.
- muss in schwarzer Farbe gedruckt sein.
- muss mit einer Druckqualität von mindestens Grade B nach ISO/IEC 15415 erstellt werden
- muss so angebracht werden, dass um den Frankiervermerk herum eine Ruhezone von mind. 5 mm eingehalten wird.



Rücksendeanschrift und digitaler Frankiervermerk einer RESPONSEPLUS Sendung

Kann wegen Nichteinhaltung der Vorgaben für RESPONSEPLUS Sendungen (z. B. mangelnde Druckqualität) oder wegen falscher Handhabung durch den Absender keine automatisierte Lesung des Matrixcodes und automatisierte Abrechnung erfolgen, wird vom Auftraggeber das in den „**Leistungen und Preise**“ der Deutschen Post angegebene übliche Einziehungsentgelt für unzureichend frankierte Sendungen erhoben.

3.2 Gestaltung der Frankierzone

Mit der Gestaltung der Frankierzone legen Sie die Zahlungsmodalitäten fest.

Sofern Sie das Porto für Ihre Kunden übernehmen wollen, verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten:

- Rechteck-Vermerk mit Texthinweis „Entgelt bereits bezahlt“ o.ä., gemäß Kapitel 3.2.1
- Kundenmotiv mit Frankierwelle gemäß Kapitel 3.2.2
- Freibleibende Frankierzone

Möchten Sie Ihren Kunden die Möglichkeit geben, sich am Porto zu beteiligen, verwenden Sie den Rechteck-Vermerk mit Matrixcode gemäß Kapitel 3.2.3

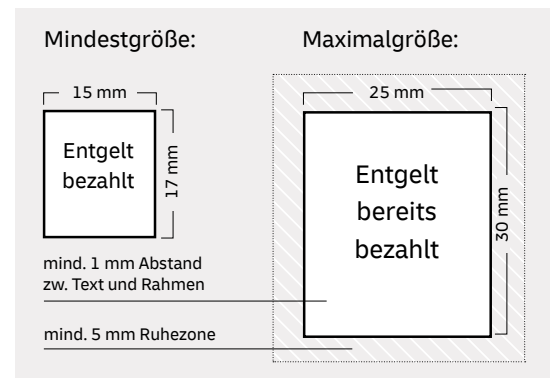
3.2.1. Rechteck-Vermerk mit Texthinweis

Rahmen

- Vollständig geschlossenes (durchgezogene Linie) und hochgestelltes Rechteck
- Linienstärke: 0,4 – 1,5 mm
- Höhe: 17 – 30 mm; Breite: 15 – 25 mm
- Schwarz oder dunkelfarbig
- Linien gerade und rechtwinklig zusammenlaufend

Text im Rechteck-Vermerk

- Im Rechteck-Vermerk ist ein Texthinweis, z. B. „Entgelt bereits bezahlt“ oder ein Hinweis auf die Zahlung der Entgelte durch den Empfänger in ähnlicher Formulierung anzugeben
- Versalhöhe beträgt mind. 2 mm
- Zentriert und horizontal mittig ausgerichtet
- Mindestens 2- bis maximal 4-zeilig

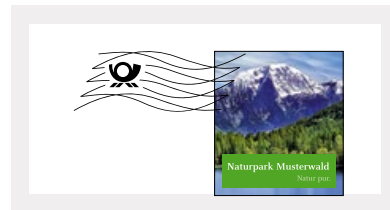


Wichtige Vorgaben für Rechteck-Vermerk

- Text muss mind. 1 mm Abstand zum Rahmen aufweisen
- Hintergrund ist weiß oder einfarbig Pastellfarben
- Text ist schwarz oder dunkelfarbig

3.2.2. Kundenmotiv mit Frankierwelle

An Stelle des Rechteck-Vermerks können Sie Ihr eigenes Kundenmotiv oder Markenlogo abbilden. Einzelheiten zur Nutzung des Kundenmotivs mit der Frankierwelle ergeben sich aus dem „Merkblatt zum einheitlichen Frankiervermerk“. Das Merkblatt und entsprechende Vorlagen zur Frankierwelle finden Sie im Downloadbereich unter deutschepost.de/frankierwelle.



Kundenmotiv mit Frankierwelle

3.2.3. Rechteck-Vermerk mit Matrixcode (Beteiligung des Kunden am Porto)

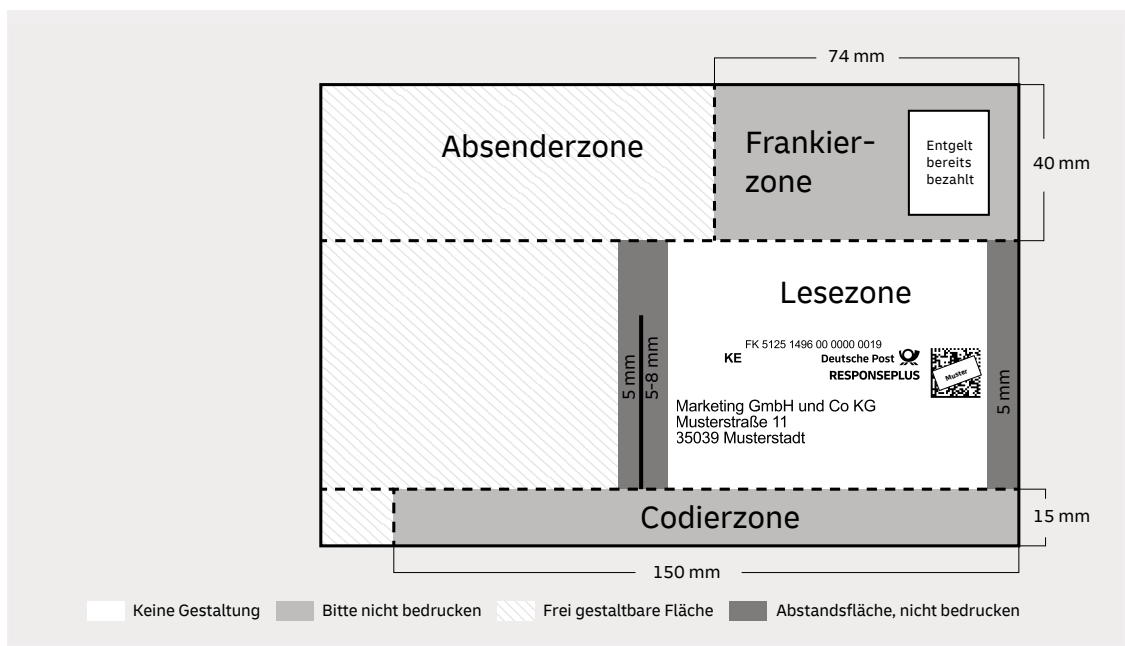
Wenn Sie Ihre Kunden an den Portokosten beteiligen möchten, verwenden Sie bitte den Rechteck-Vermerk mit einem statischen Matrixcode. Die Vorlage des Rechteck-Vermerks mit Matrixcode finden Sie im Downloadbereich unter deutschepost.de/responseplus. Der Vermerk muss unverändert übernommen werden.



Rechteck-Vermerk mit Matrixcode

4. Beispiele RESPONSEPLUS

4.1 Postkarte



Trennstrich

Der senkrechte dunkelfarbige, vorzugsweise schwarze, Trennstrich beginnt oberhalb der Codierzone und sollte 40 mm vor dem oberen Sendungsrand enden. Der Trennstrich ist genau 1,2 mm breit, mindestens 35 mm lang und muss stets die komplette Höhe der Aufschrift erreichen. Der Trennstrich steht 74 mm vom rechten Sendungsrand entfernt und darf von dieser Position maximal 15 mm nach rechts und links abweichen.

Der Trennstrich muss eine durchgehende Linie sein. Darstellungen in gepunkteter/ gestrichelter Form sowie Trennstriche, die aus mehreren nebeneinanderstehenden Linien oder aus einer Textzeile bestehen, sind somit nicht möglich. Bitte beachten Sie, dass die

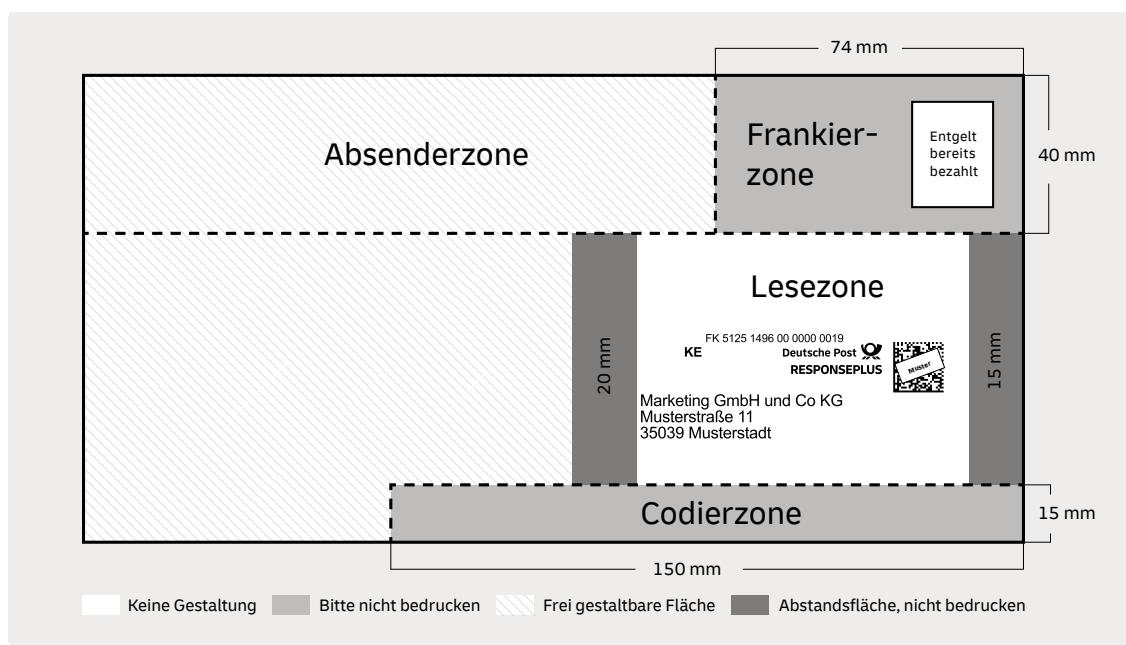
Nutzung mehrerer/weiterer Trennstriche innerhalb der Lesezone nicht möglich ist.

Der Trennstrich muss vollständig frei stehen. Sämtliche Angaben benötigen daher einen Abstand von mindestens 5 mm zum linken und rechten Rand des Trennstriches.

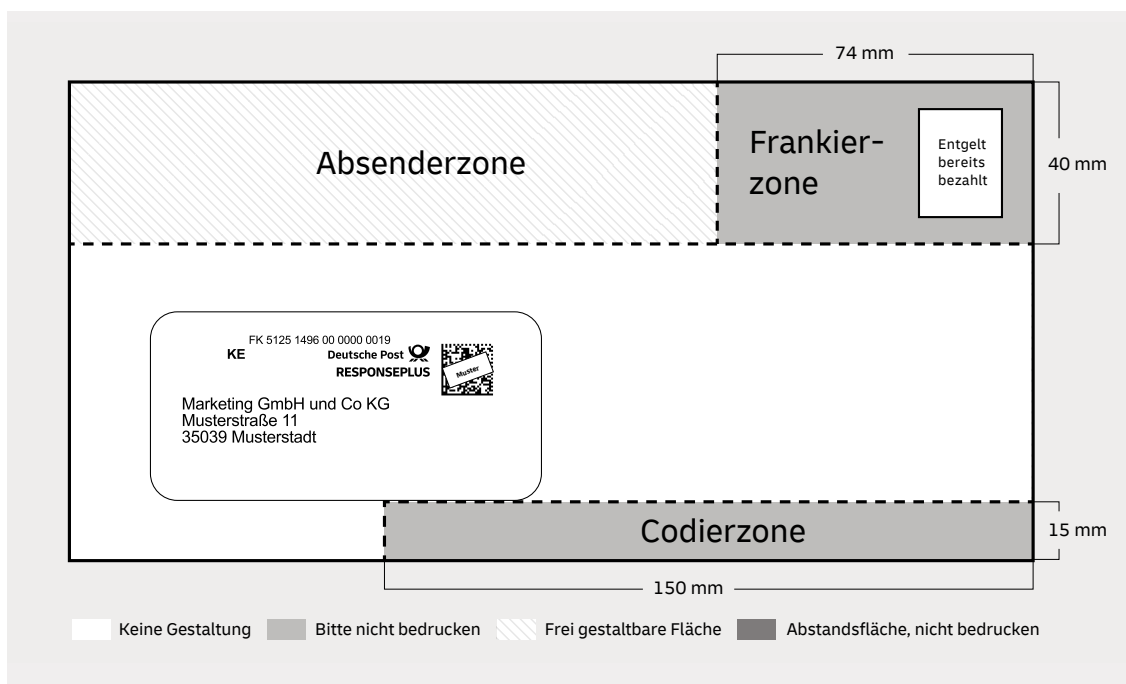
Aufschrift

Die Anschrift muss zwischen 5 mm und 8 mm von der rechten Kante des Trennstrichs beginnen. Die gesamte Aufschrift muss mindestens 5 mm vor dem rechten Sendungsrand enden.

4.2 Standard- oder Kompaktbrief – Umschlag ohne Fenster



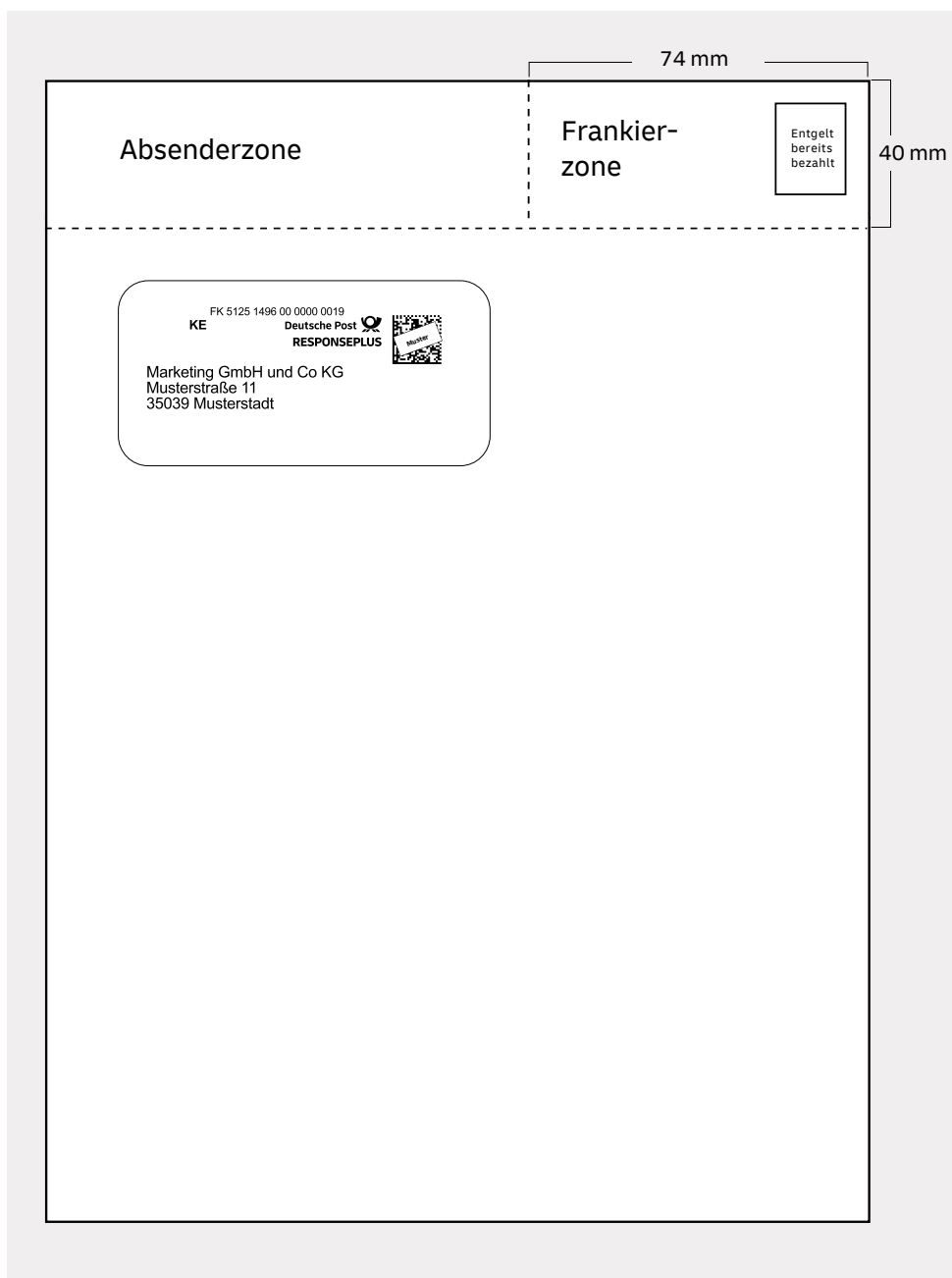
4.3 Standard- oder Kompaktbrief – Umschlag mit Fenster



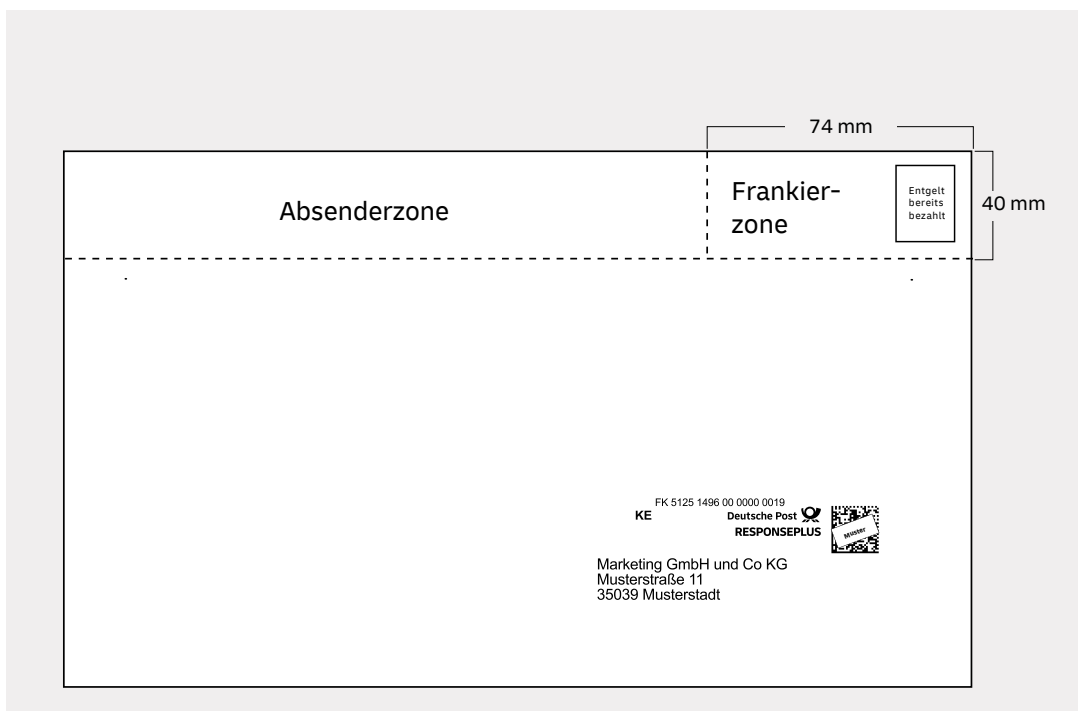
Wichtig bei RESPONSEPLUS Sendungen im Fensterbriefumschlag ist, dass der gesamte Frankiervermerk und die Rücksendeanschrift jederzeit korrekt im Fenster erscheinen. Hierauf sollte Ihr Kunde bei der Rücksendung nochmals deutlich hingewiesen werden. Eine nicht

korrekte Darstellung des Frankiervermerks im Fenster kann zur Erhebung eines Nachentgelts führen. Optional kann ein Umschlag auch mit freibleibender Frankierzone (ohne Rechteckvermerk) verwendet werden.

4.4 Großbrief im Hochformat – Umschlag mit Fenster



4.5 Großbrief im Querformat



5. Kontakt

Ihr persönlicher Kontakt

Bei Fragen verwenden Sie unser Kontaktformular unter **deutschepost.de/responseplus** oder senden Sie uns eine E-Mail an: **responseplus@deutschepost.de**

Bei Fragen zur Automationsfähigkeit
senden Sie eine E-Mail an: **automationsfaehigebriefe@deutschepost.de**

Broschüre

Deutsche Post AG
Zentrale
Produktmanagement
Frankierung
53250 Bonn

deutschepost.de/responseplus

Stand: Oktober 2021